

Amtliche Bekanntmachung

13. Nachtragssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Gemeinde Wabern vom 08.02.2006

Die von der Gemeindevertretung der Gemeinde Wabern am 30.03.2023 beschlossene 13. Nachtragssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Gemeinde Wabern vom 08.02.2006 wird zur Erlangung der Rechtswirksamkeit gemäß § 6 der Hauptsatzung der Gemeinde Wabern vom 11.05.1995 nachstehend amtlich bekannt gemacht.

Wabern, 09.06.2023

Der Gemeindevorstand
gez. Steinmetz, Bürgermeister

13. Nachtragssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Gemeinde Wabern

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 09.12.2022 (GVBl S. 764), der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBl I S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl S. 247), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Wabern in der Sitzung am 30.03.2023 folgende 13. Nachtragssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) beschlossen:

Artikel 1:

§ 25 Abs. 3 Satz 1 erhält folgende Fassung:

Die laufende Benutzungsgebühr beträgt pro cbm des der Wasserversorgungsanlage entnommenen Wassers – gemessen durch die eingesetzten Messeinrichtungen – 2,46 €/cbm (Nettogebühr 2,30 €/cbm zzgl. 7 % Umsatzsteuer = 0,16 €/cbm).

Artikel 2:

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 01. Juli 2023 in Kraft.

Wabern, 30.03.2023

Der Gemeindevorstand
gez. Claus Steinmetz, Bürgermeister